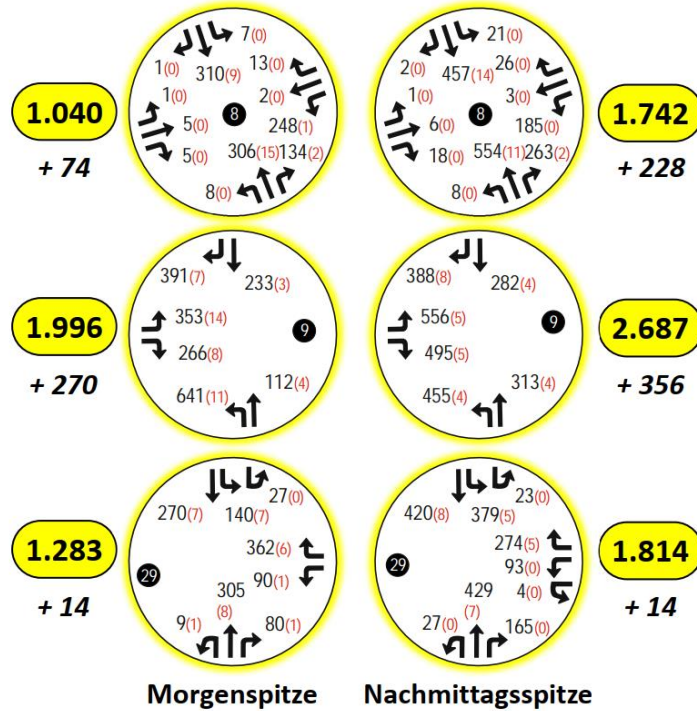
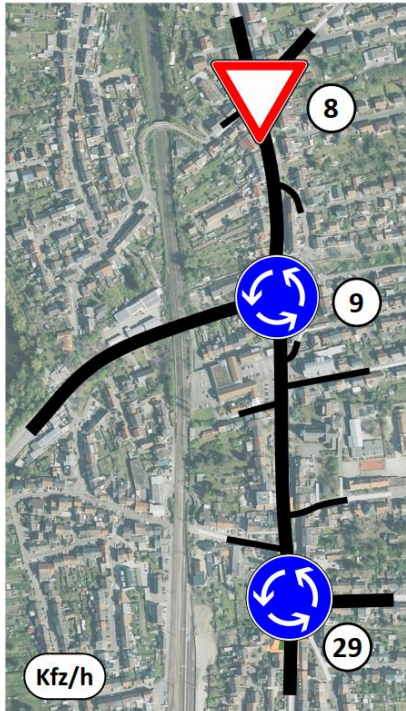


Liebe Ensdorferinnen,
 liebe Ensdorfer,

Sachstand Instandsetzung der Fraulauterner Brücke (Bauwerk 99)

Verkehrsaufkommen Sperrfall BW 99

mit Verbindung Provinzialstraße ↔ B 51



Die Entscheidung des Bundesverkehrsministeriums im vergangenen Jahr, die Fraulauterner Brücke schnellstmöglich neu zu bauen, könnte sich für unseren Ort ab 2027 zum Super-Gau entwickeln. Zwischendurch waren sowohl die Stadtverwaltung in Saarlouis als auch die zuständigen Planerinnen und Planer noch optimistisch, dass die Brücke erst nochmal teilerneuert werden könnte, bis möglicherweise eine Ortsumgehung Fraulautern (Ostring) in ca. 2038 fertig wäre und danach erst ein Neubau erfolgen sollte. Diese Hoffnung hatte sich dann allerdings sehr schnell aufgrund des maroden Zustands als aussichtslos herausgestellt. Der Neubau der Brücke muss schnellstmöglich umgesetzt werden, da sonst die Befahrbarkeit der Bahnstrecke zwischen Saarbrücken und Trier auf der Kippe steht. Was dies z.B. für den Verkehr zwischen den beiden Hütten, den Güter- aber auch für den Personennahverkehr bedeuten würden, lässt sich leicht vorstellen. In der jüngsten Sitzung des Bauausschusses haben Vertreter des Landesamts für Straßenbau (LfS) und des Mobilitätsministeriums in öffentlicher Sitzung den Ausschussmitgliedern Detailinformationen gegeben. Laut diesen Stellen gibt es keine Alternative für die Umleitungsströme durch den Ort – man hoffe auch auf die Vernunft der Autofahrerinnen und Autofahrer, die Autobahnen A8 und A620 oder die B51 neu zu nutzen, um somit die Ortsdurchfahrt Ensdorf großräumig zu umfahren. Nach neuesten Verkehrszählungen aus Mai 2023 über das zu erwartende Verkehrsaufkommen kommt auf unseren Ort ab 2027 das bereits befürchtete Verkehrschaos zu, denn 3 Jahre soll der Neubau des Bauwerks 99 dauern.

Die neuralgischen Punkte in Ensdorf, nämlich der Kreisel am *Rathaus* mit mehr als 2.000 Fahrzeugen/Stunde in Spitzenzeiten, die Kreuzung *Bei Fußenkreuz*, der Kreisel *Am Schwalbacher Berg* aber auch die Einmündung auf die *Saarlouiser Straße* von der B51 neu kommend, wurden dabei überprüft. Diskutiert wurden z.B. umfangreiche Ertüchtigungsarbeiten insbesondere am Rathauskreisel, damit dieser dem Verkehrsaufkommen standhält (Turbo-Kreisel) oder Ampelanlagen „Bei Fußenkreuz“ bzw. an der B51 neu zu errichten. Für den Ausbau des Kreisverkehrs am Rathaus müssten z.B. die Grünanlagen umfangreich zurückgebaut werden, damit dieser zweispurig befahren werden könnte.

Alle aufgezeigten Varianten haben neben Vorteilen **eklatante Schwächen**.

Letztendlich kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine endgültige Klärung der Maßnahmen erfolgen. Verwaltung und Bauausschuss sind mit dem Experten übereingekommen, im Frühsommer dieses Jahres über eine sogenannte **Mikrosimulation**, aus der die Abhängigkeiten der einzelnen Verkehrsknotenpunkte aufeinander gezeigt werden, letzte Schlüsse zu ziehen. Dabei wurde dem LfS auch mitgegeben, grundsätzlich zu überprüfen, ob die L 345 über *Bei Fußenkreuz* überhaupt geeignet erscheint, als Umleitungsstrecke ausgewiesen zu werden. Danach wird es an den Verantwortungsträgern liegen, zu entscheiden, welche Maßnahmen umgesetzt werden sollen, um im Interesse aller Ensdorferinnen und Ensdorfer zu versuchen, das zu befürchtende Chaos auf ein Minimum zu reduzieren.

Ich werde Sie über die weitere Vorgehensweise auf dem Laufenden halten.

Strukturwandelkonferenz



Die Gemeinde Ensdorf ist ein lebendiges Beispiel für das Stichwort Strukturwandel. Diese Bemerkung habe ich schon öfter an dieser Stelle gemacht. Wenn dieser Strukturwandel gelingen soll, bedarf es neben der grundsätzlichen Transformation und damit Schaffung von neuen Arbeitsplätzen, insbesondere der Verfügbarkeit von Arbeitskräften - idealerweise von Facharbeitskräften. Welche Anforderung, welche Mechanismen und Werkzeuge in der jetzigen Zeit dafür notwendig sind, hat die erste Strukturwandelkonferenz der Landesregierung dieser Tage aufgezeigt. Zahlreiche Vertreter der Landesregierung, des Landtages, öffentlicher Einrichtungen und Vertreter von Unternehmensverbänden, haben sich im Saarbrücker Schloss zu einem Austausch getroffen. In allen Bereichen wird

händeringend Fachpersonal gesucht. Dazu ist es notwendig, künftig auch ungewöhnliche Wege für das Recruiting zu gehen. Nicht zuletzt muss das Thema der Gewinnung von Spezialisten aus dem Ausland dosiert, aber gezielt, angegangen werden. Insbesondere ein Satz der Ministerpräsidentin „Meckerer und Motzer haben wir genug – wir brauchen Macher“ hat mir dabei sehr gut gefallen. Auch wir in der Verwaltung haben bei den letzten Ausschreibungen feststellen müssen, dass die Gewinnung von geeignetem Personal zunehmend schwieriger wird. Personal gewinnen, halten und qualifizieren – diese Losung gilt für alle Arbeitgeber.

Rathaussturm an Fetten Donnerstag und anschließendes buntes Faschingstreiben in der Sportklausur

„Kommt nur ihr Spaßpiraten.

Geplünderte Haushaltskasse – damit kenne ich mich bestens aus. Soooo einfach wie im letzten Jahr rücke ich den Schlüssel des Narrenschiffs nicht mehr raus. Meine Piratenbande und ich werden gewappnet sein. Mit viel Wind in den Segeln und Kanonengewitter werden wir euch erwarten und mit lautem Schnarchen in die Flucht schlagen.

Ihr Ensdorfer Seeräuber - volle Fahrt voraus – wir haben hier nicht die Hosen voll. Traut euch nur her als Schützenhilfe für die kleinen Spaßpiraten, wenn ihr das ohnehin in finanzieller Schieflage befindliche Rathaus entern wollt.“

Über ganz besondere Unterstützung freue ich mich in diesem Jahr:

Seine Tollität Feldmarschall Nico I., Ihre Lieblichkeit Prinzessin Nadine I. und das Kinderprinzenpaar Prinzessin Clara I. und Feldmarschall Oliver I. der „Faasendrebellen“. Ich befürchte jetzt schon zu wissen, auf welche Seite sich die beiden Prinzenpaare „schlagen“ werden.

Angeführt werden die Spaßpiraten der Grundschule durch den Fanfarenzug der Katholischen Jugend Ens Dorf 1953. Die Verteidigung beginnt um 11.11 Uhr in der Piratenbucht der Provinzialstr. 101 a.

Alleh Hopp – Enschorff steht an Fetten Donnerstag Kopp

**Euer Schlafhauschef
Jörg Wilhelmy**